



Rede des Bayerischen Staatsministers des
Innern, für Sport und Integration, Joachim Herrmann,

anlässlich der Pressekonferenz
zur Jahresbilanz 2019 der Bayerischen Grenzpolizei

am 9. Januar 2020 in Nürnberg

Es gilt das gesprochene Wort!

Anrede!

Mit der **Errichtung der Bayerischen Grenzpolizei** im Juli 2018 haben wir bei **der Bekämpfung der illegalen Migration** und **der grenzüberschreitenden Kriminalität** bundesweit Maßstäbe gesetzt. Das zeigen unsere bislang erzielten Erfolge:

Erfolge der Grenzpolizei
(Stand 20.12.19)

Mehr als **31.500** *(31.529)* **Vorgänge**, darunter **festgestellte Straftaten, Verkehrsdelikte** und **Fahndungstreffer** im Jahr 2019 *(Stand 20.12.2019)* im Rahmen der **Schleierfahndung** sowie bei **eigenständigen Grenzkontrollen** sind ein klarer Beleg der hervorragenden Arbeit unserer Grenz-fahnder! Sie können das auch an den hier ausgestellten **Grafiken** nachvollziehen.

Vergleich mit Vorjahren 2017-2019

Wenn wir uns die Zahlen der Schleierfahndung 2017, vor Gründung der **Bayerischen Grenzpolizei**, sowie die des Jahres **2018**, als die **Bayerische Grenzpolizei** ein **halbes Jahr** bestand, näher anschauen, zeigen sich die **Fahndungserfolge** unserer Bayerischen Grenzpolizei noch deutlicher:

Fahndungstref- So konnten unsere Schleierfahnder im
fer: 40,8 % Stei- grenznahen Raum **2017 11.004** Fahndungs-
gerung treffer landen. Im Jahr 2018 waren es mit
der Grenzpolizei bereits **11.620** und **2019**
sogar **15.499**. Das bedeutet einen Anstieg
von rund **41 % (40,8%)** im Vergleich zu 2017.
Unter den Fahndungstreffern 2019 finden
sich unter anderem **61 Wiedereinreise-**
sperren (2018: 64) und **785 Haftbefehle** (2018:
619).

Urkundende- Einen vergleichbaren Zuwachs gab es bei
likte: 59,5 % der Zahl der festgestellten **Urkunden-**
Steigerung **delikte, also beispielsweise Passfäl-**
schungen oder missbräuchliche Verwen-
dung von Ausweisen. Hier hatten wir
ebenfalls eine **signifikante Steigerung** von
1.552 in 2017 auf **1.724** im Jahr 2018 und
schließlich **2.475** in 2019. Dies entspricht
rund **60 % (59,56%)** mehr an **festgestellten**
Delikten im Vergleich zu 2017.

Auch bei weiteren wichtigen Deliktsfeldern
gelangen unseren versierten Grenzfahndern
mehr Aufgriffe:

Waffen- und Sprengstoffdelikte 31,8 % Steigerung

Im Jahr 2017 konnten im Rahmen der Schleierfahndung **569 Waffen- und Sprengstoffdelikte** festgestellt werden. Im Jahr 2018 waren es bereits **696** und im Jahr 2019 insgesamt **750** Delikte in diesem Bereich. Das ist eine **Steigerung** von zuletzt rund **32 %** (31,8 %) im Vergleich zu 2017.

BtM-Delikte: 14,1 % Steigerung

Um **rund 14 %** (14,1%) **stiegen** die **festgestellten Betäubungsmitteldelikte**. Waren es 2017 noch **3.045** Delikte, waren es 2018 **3.212** und nun im Jahr 2019 bereits **3.475**.

Hinsichtlich **sichergestellter Mengen** sowie **Aufgriffe** im Bereich der **Betäubungsmittelkriminalität** wird Ihnen der Direktor der Bayerischen Grenzpolizei, Alois Mannichl, im Anschluss ausführlich berichten.

Verkehrsdelikte: 25,5 % Steigerung

Eine Zunahme gab es auch bei den **Verkehrsdelikten** wie beispielsweise Trunkenheit im Verkehr: Von **4.199** in 2017 auf **4.574** in 2018 und **5.269** in 2019, ein Plus von 25,5 % im Vergleich zu 2017.

Unerlaubte Einreisen/
Schleuser

Darüber hinaus hat unsere Bayerische Grenzpolizei im vergangenen Jahr **1.394 unerlaubte Einreisen** (2018:1.163) sowie **57 Schleuser** (2018:105) festgestellt.

Wir wollen uns **auf den bisher** erzielten **Erfolgen nicht ausruhen**, sondern unseren Blick in die Zukunft richten. Denn schließlich wollen wir unsere **Bayerische Grenzpolizei** noch **moderner, effektiver und erfolgreicher** und gleichzeitig das **Leben** der Menschen in Bayern **noch sicherer** machen.

Personalzuteilung Grenzpolizei März 2020

Ein ganz wichtiger Aspekt ist dabei die **kontinuierliche Personalverstärkung**. 2019 wurden der Bayerischen Grenzpolizei bereits **100 zusätzliche Polizisten** zur Verstärkung der ursprünglich **rund 500 Schleier-** bzw. **Grenzfahnder** zugeteilt. Im März dieses Jahres folgen **50 weitere Personalzuteilungen** an die Polizeipräsidien für die Grenzpolizeidienststellen.

Unser **Ziel** ist, die Bayerische Grenzpolizei bis einschließlich 2023 auf **insgesamt 1.000 Stellen** zu verstärken. Mit diesem **Personalplus** werden wir die Grenzen und den grenznahen Raum noch intensiver kontrollieren und für mehr Sicherheit in ganz Bayern sorgen können.

Akt. Sachausstattung:
16 Basisfzg.,
14 Nachtsichtgeräte,
4 teilstationäre AKE-Anlagen,
15 Wärmebildgeräte

Dabei setzen wir nicht nur auf ausreichend Personal, sondern auch auf eine **moderne Ausstattung**. Seit **1. Juli 2018** konnten wir **bessere Geräte** und **modernere Kraftfahrzeuge** an die Dienststellen der Bayerischen Grenzpolizei übergeben:

- **16** uniformierte und bestens ausgerüstete **Großraumfahrzeuge** sowie dazugehörige **Dokumentenprüfgeräte** mit sogenannten „Identity Modulen“,
- **14 Nachtsichtgeräte**,
- **4 teilstationäre Anlagen** für die **automatisierte Kennzeichenerkennung** und
- **15 Wärmebildgeräte**.

Unser **Grenzpolizei-Chef Alois Mannichl** wird Ihnen auch das im Anschluss im

Einzelnen vorstellen. Entsprechende Gerätschaften haben wir im Zugangsbereich vor dem Flughafengebäude aufgebaut.

Eingliederung von Organisationsseinheiten Dazu kommt, dass wir **zwei Organisations-einheiten** mit vorwiegend grenzpolizeiliche Aufgaben in die **Bayerische Grenzpolizei eingegliedert haben:**

Integration PI Nürnberg-Flughafen, Verfügungsgruppe Flughafen der PI Memmingen Seit **1. Januar dieses Jahres** ist die vormalige **Polizeiinspektion hier am Flughafen Nürnberg** eine **Grenzpolizeiinspektion Nürnberg-Flughafen** und die **Verfügungsgruppe Flughafen** der Polizeiinspektion **Memmingen** eine **Grenzpolizeigruppe**.

Wichtig ist mir, dass wir dadurch eine **Verbesserung des Informationsaustausches** über grenzpolizeiliche Lageerkennnisse erreichen und damit die durchzuführenden **Kontrollmaßnahmen** optimieren können.

Am **Aufgabenzuschnitt** und am örtlichen **Zuständigkeitsbereich** wird sich bei beiden Dienststellen grundsätzlich **nichts ändern**.

Neben den **Ein- und Ausreisekontrollen**, werden sie auch weiterhin **allgemeinpolizeiliche Aufgaben** an den Flughäfen wahrnehmen.

Dazu gehören die **Präsenz** in den **Flughäfen** durch Streifengänge im Flughafengebäude, die **Verkehrsüberwachung** im Umfeld des Flughafengeländes sowie selbstverständlich auch Kontrollen im Rahmen der **Schleierfahndung**.

Die **Fachaufsicht** und **Koordinierung der Arbeit** an den beiden Flughäfen obliegt wie bei allen Grenzpolizeidienststellen künftig der **Direktion der Bayerischen Grenzpolizei**.

Dank

Insgesamt bin ich davon überzeugt, dass die Bayerische Grenzpolizei **hervorragend aufgestellt** ist, um für deutlich mehr Sicherheit zu sorgen.

Für das **außerordentliche Engagement unserer bayerischen Grenzpolizisten** bedanke ich **mich ganz herzlich im Namen der gesamten Bayerischen Staatsregierung!** Zugleich danke ich auch der **Bundespolizei** für die hervorragende Zusammenarbeit! Ein weiterer Dank gilt auch den **Ein-satzkräften der Bayerischen Bereitschaftspolizei**, die die Bundespolizei und die Bayerische Grenzpolizei **fortwährend** bei ihren wichtigen Aufgaben **unterstützen**.